

Ressort: Finanzen

## Solarfirmen fürchten Verschärfung der Branchenkrise

Berlin, 13.03.2014, 00:00 Uhr

**GDN** - Deutschlands Solarfirmen fürchten, dass sich die Krise der Branche weiter drastisch verschärft. Einer Umfrage des Bundesverbandes der Solarwirtschaft (BSW) unter deutschen Solarfirmen zufolge geht die angeschlagene Branche nach der jüngsten Pleitewelle von neuen Rückschlägen aus, berichtet die "Süddeutsche Zeitung".

Sollten die Ökostrom-Reform wie erwartet umgesetzt werden, rechnen alle an der Umfrage beteiligten Unternehmen mit einem Umsatzrückgang. 80 Prozent der 60 befragten Firmen gehen davon aus, dass dies auch den Verlust von Jobs nach sich ziehen wird. Jede dritte Solarfirma fürchtet der Analyse zufolge sogar die "Aufgabe des eigenen Geschäftsbetriebs". Die Bundesregierung will ihren Gesetzesentwurf für das neue EEG am 8. April beschließen. In der Solarindustrie sorgt vor allem ein zentrales Vorhaben für Unruhe: Für den mit Solaranlagen selbst erzeugten und auch verbrauchten Strom wird bislang keine EEG-Umlage erhoben. Das will Wirtschafts- und Energieminister Sigmar Gabriel (SPD) jetzt jedoch ändern. Damit falle angesichts sinkender Fördersätze einer der wichtigsten Anreize für den Bau neuer Solaranlagen weg, heißt es aus der Branche. Neun von zehn deutschen Solarfirmen gehen davon aus, dass die Bundesregierung ihr angestrebtes Ausbauziel von mindestens 2.500 Megawatt pro Jahr verfehlen wird. Denn industrielle wie private Anlagen für die Eigenstromversorgung wären demnach nicht mehr rentabel.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-31486/solarfirmen-fuerchten-verschaerfung-der-branchenkrise.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)